



Maria – Schwester der Martha

Description

Kirchen-Geschichten

Christus bei Maria und Martha, Öl auf Kupfer. 49 x 65 cm. – Maler der Flämischen Schule des 17. Jahrhunderts unter Mitwirkung von Jan van Kessel (1626–1679)

Foto: [wikimedia commons](#)

Jesus zu Besuch bei Martha und Maria.

Martha 1.0: sich (als Kirche) rollenunzufrieden sorgen und mühen um v i e l e s (auch nicht Notwendige) – das ist nicht falsch, aber noch nicht alles, noch nicht ganz, noch nicht gut, wo nur e i n e s notwendig ist.

Maria 2.0: neu eine nicht selbst gewählte Rolle verlassen für ein neues Selbstbewusstsein. V i e l e s sein lassen, mal das e i n e wirklich Gute tun: mit den Aposteln zusammen dem Herrn zu Füßen seinen Worten zuhören.

Diese kraftvolle, spannungsreich Begegnung, die eine „**Kirche im Prozess**“ erzählt, zur Entwicklung, zum Weitergehen (der Frauen der Kirche), als bisher ermutigt; eine marianische Selbstermächtigung ermöglicht. Und Neues zulässt, um Bewährtes zu bewahren und N o t w e n d i g e s anzupacken.

Wie doch dieses Stück Evangelium durch die Gegenwart ganz neu sich zeigt, berührt mich.

[Armin Noppenberger](#)